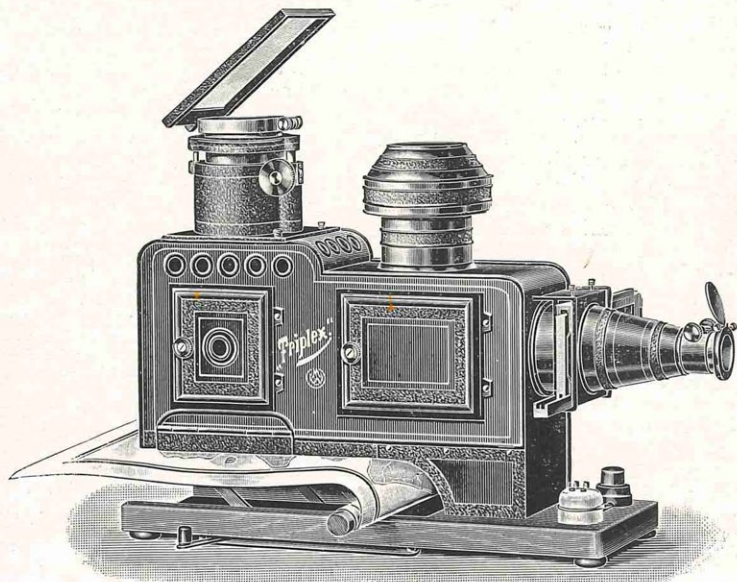


Liste 516, 1. September 1926.

Preisliste für Bildwerfer aller Art



„TRIPLEX“ Epidiaskop

*Neuestes Modell für höhere Lehranstalten, Schulen und Vereine
Glühlampengerät mit Moment-Wechselschaltung
Modernste Ausführung*

Carl Simon & Co.

Lichtbild - Anstalt, Düsseldorf

Kronprinzenstraße 86 • Fernsprecher 6946

Telegrammadresse: Lichtbilder Simon, Düsseldorf

*Falls Sie selbst kein Interesse haben, bitten wir um gütige Weitergabe
des Kataloges an einen geeigneten Bekannten.*

Moderne Projektions-Apparate für diaskopische, episkopische und mikroskopische Projektion

Lichtbilder-Vorführungen haben heutzutage überall, nicht nur in Vereinen und Schulen, sondern auch in Privatreisen einen derartigen Anklang gefunden, daß es sich wohl für uns erübrigen dürfte, noch irgend eine Empfehlung für die Anschaffung einer derartigen Einrichtung vorzubringen.

Wir beschränken uns aus diesem Grunde darauf, den verehrten Interessenten, die noch nicht im Besitze eines Apparates sind, an Hand der nachstehenden Aufstellungen kurze Erklärungen zu geben, sind natürlich gerne bereit, auch mit schriftlicher Offerte sowie mit jeder Auskunft zu dienen. Dabei ist es selbstverständlich, daß wir für die Güte und Leistungsfähigkeit aller einzelnen Teile jede Garantie übernehmen.

Die Anschaffung eines Apparates erleichtern wir dadurch, daß wir Lichtbilderserien mit Vorträgen leihweise abgeben. Eine Aufstellung der verfügbaren Serien enthält unsere Liste Nr. 515, die kostenlos versandt wird.

Projektions-Apparate

Die Hauptbestandteile sind: Lichtquelle, Kondensator, Objektiv, und Gehäuse, die, in entsprechender Weise angeordnet, das Lichtbild erzeugen. Die Konstruktion der verschiedenen Apparate beruht im großen und ganzen auf ein und demselben Prinzip, und nur durch Aeußerlichkeiten sowie einfachere oder elegantere Ausführung unterscheiden sie sich voneinander.

Die **Kondensatorgröße** richtet sich nach der zur Verwendung kommenden Lichtbildgröße. Die im Handel befindlichen Normalgrößen (Außenmaß) der Lichtbilder sind $8\frac{1}{4} \times 8\frac{1}{4}$ und $8\frac{1}{2} \times 10$ cm bei einem Lichtmaß (Maskenausschnitt) von 7×7 cm. Zur Auszeichnung dieser Größen sind Apparate mit Kondensator 115 mm am geeignetsten. In fast allen Fällen wird 115 mm Durchmesser gewählt, da diese Größe alle Lichtbilder, welche in Leihinstituten erhältlich sind, auszeichnet. Größere Kondensatoren kommen nur dann in Frage, wenn auch Lichtbilder 9×12 cm benutzt werden sollen.

Sämtliche Projektions-Apparate, die wir führen, werden auch mit einem Ansatz für Lichtbildserien auf Filmstreifen geliefert (s. Abbild. Fig. 47 a). Apparate für Lichtbildstreifen allein haben wir in der Liste nicht aufgenommen, weil wir empfehlen möchten, bei der Wahl des Apparates besonderen Wert auf die Möglichkeit der Projektion von Glasbildern zu legen. Wer einmal unsere gut kolorierten Lichtbildreihen vorgeführt hat, wird niemals mehr ausschließlich auf Lichtbildstreifen reflektieren.

Infolge unserer langjährigen praktischen Erfahrungen haben wir in der vorliegenden Liste nur solche Modelle aufgeführt, die sich in der Praxis am besten bewährt haben und besonders in bezug auf randscharfe Lichtbilder allen, selbst den weitgehendsten Anforderungen Genüge leisten. Jeder Besteller eines Apparates hat somit im voraus die Gewißheit, eine Einrichtung zu erhalten, die ihm Freude machen wird. Im übrigen verweisen wir auf die zum Abdruck gebrachten Anerkennungs-schreiben. Zu schriftlichem Angebot sowie jeder gewünschten fachmännischen Auskunft halten wir uns gerne jederzeit bereit. Ausführliche Gebrauchsanweisungen werden mitgeliefert, wonach jedermann die Bedienung des Apparates übernehmen kann.

Zahlungs-Bedingungen und Preise

Evtl. Wünsche betr. der Zahlung werden gerne berücksichtigt und möge man diese bei Bestellung uns angeben. Wenn nichts vereinbart, sind die Rechnungen nach der Lieferung zahlbar.

Die Preise dieser Liste verstehen sich sämtlich in Goldmark. Eine Goldmark = 10/42 Dollar.

Garantie

Wir leisten für unsere Apparate eine Garantie auf die Dauer von 1 Jahr, und zwar in der Weise, daß wir jedes infolge nachweisbar fehlerhafter Konstruktion, schlechten Materials oder mangelhafter Ausführung unbrauchbar werdende Stück kostenlos reparieren oder gegen fehlerfreies umtauschen.

Für Beschädigungen, die aus regelrechter Abnutzung oder aus mangelhafter Wartung entstehen, übernehmen wir selbstredend keine Verbindlichkeit.

Wie urteilt man über unsere Apparate?

„Universal“

Ihr Apparat „Universal“ arbeitet nun seit 2 Jahren tadellos und sicher, so daß er in der Umgebung schon einen guten Ruf sich erworben hat. Pfarrer H

Bin mit der ersten Vorführung Ihres Apparates „Universal“ mit H.-W.-Lampe sehr zufrieden. Die Bilder waren ausgezeichnet. Kaplan R

Der neue Apparat „Universal“ funktionierte so gut, daß alle Zuschauer voll des Lobes waren. Vikar G

Der gelieferte Apparat „Universal“ mit Halbwattlampe funktioniert gut und gibt klare, deutliche Bilder. Vikar St

Der Apparat „Universal“ mit Halbwattlampe funktioniert sehr gut und muß ich Ihnen unsere Anerkennung und Dank aussprechen. Oberlehrer R

Am vergangenen Sonntag haben wir zum ersten Mal im Verein den Apparat „Universal“ vorgeführt und funktionierte alles tadellos. Es waren alle er-

staunt über die prachtvollen Bilder, die der Apparat erzeugte. Pfarrer Sch

Gleichzeitig spreche ich Ihnen gern über den gelieferten Apparat „Universal“ meine Anerkennung aus. Der Apparat funktioniert gut und gibt helle Bilder. Pfarrer R

Der von Ihrer Anstalt bezogene Lichtbild-Apparat „Universal“ funktioniert tadellos; Bilder sehr klar und deutlich; bequeme Handhabung. Spreche Ihrer w. Firma meine Hochachtung aus. Pfarrer Z

Ich möchte Ihnen meine Anerkennung und vollste Zufriedenheit mit dem von Ihnen gelieferten Apparat „Universal“ aussprechen. Auch die elektr. Lampe funktioniert tadellos. Divisionspfarrer Dr. R

Der gelieferte Apparat „Universal“ funktioniert gut und gibt die Bilder tadellos. Pfarrer B

Der Apparat „Universal“ arbeitet sehr gut. Pfarrer Z

„Praktisch“

Ihr Apparat „Praktisch“ ist nun 5 Jahre in Betrieb und hat immer ausgezeichnete Bilder gegeben. Die bisher geliehenen Serien waren hervorragend schön. O., 24. 2. 1926. Pfarrer K

Seit 3 1/2 Jahren benutze ich Ihren Lichtbildapparat „Praktisch“, den ich mit lumpigem Inflationsgeld Ihnen bezahlte. Ich kann nur sagen, daß ich die besten Erfahrungen damit gemacht habe und jedesmal einen vollen Erfolg erntete, wenn ich Bilder vorführte. R., 11. 12. 1925. Dr. G

Mit dem von Ihnen bezogenen Apparat „Praktisch“ bin ich sehr zufrieden. Pfarrer F

Gelieferter Apparat „Praktisch“ großartig. 2. 6. 1926. Lehrer St

Zugleich möchte ich Ihnen meine Anerkennung für den Apparat „Praktisch“ aussprechen. Ich freue mich über die feine, in allen Teilen sorgfältige Ausführung, die die Handhabung des Apparates leicht und zuverlässig macht. Pfarrer G

Ihr Apparat „Praktisch“ hat unsere Erwartungen völlig erfüllt. Pfarrer M

Mit dem Apparat „Praktisch“ bin ich sehr zufrieden, er funktioniert ausgezeichnet, erzielte scharfe Bilder bei voller Ausnutzung der Leinwand 3×3 m. O. W

„Phänomen“

Der Apparat „Phänomen“ funktioniert vorzüglich. Die erzielten Bilder von ca. 5 m waren in größter Klarheit und Schönheit. Die Zuschauer waren über- und überaus befriedigt. Pfarrer Sch

Nachdem der s. Zt. von Ihnen bezogene große Lichtbildapparat jahrelang in Ruhe gelebt hat, soll er nun wieder ans Licht gezogen werden und tüchtig mir in der Arbeit helfen. Er ist noch tadellos und funktioniert noch ausgezeichnet und rühmt die Firma C. Simon immer noch, wie vor 10 und 15 Jahren. Sch. 19. 9. 1925. Pfarrer H

Mit der Leistungsfähigkeit Ihres Apparates „Phänomen“ bin ich sehr zufrieden. Bei ca. 5 1/2 m Entfernung zeigten die Bilder ca. 3×3 m große Bilder von überraschender Klarheit und Handscharf. Trotz Preiswürdigkeit ist die mechanische Ausführung so exakt, daß Ihr Lichtbildwerfer wohl die Konkurrenz nicht zu fürchten braucht. Volksschule Lehrer B

Der vor einigen Wochen von Ihnen bezogene Apparat „Phänomen“ arbeitet gut und die Bilder sind klar. Nordschule, Lehrer K

Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, daß meine gestrige Aufführung mit „Phänomen“ vorzüglich war und ich Ihnen meine volle Zufriedenheit aussprechen kann. Ich arbeite etwa 25 Jahre mit Lichtbild-Apparaten, von der Petroleumlampe seligen Andenkens bis zur großen Starkstrom-Bogenlampe.

Diese Gutachten bilden nur einen kleinen Teil auf Wunsch zur

Der Apparat „Praktisch“ arbeitet vorzüglich und haben manche so klare Bilder kaum gesehen. Pfarrer N

Und nun bleibt mir noch übrig, Ihnen meine aufrichtige Anerkennung auszusprechen: Der Apparat „Praktisch“ mit Halbwattlampe arbeitet vorzüglich. Es ist alles sehr gut ausgefallen. Pfarrer Dr. H

Es gereicht uns zur besonderen Freude, Ihnen mitteilen zu können, daß der von Ihnen bezogene Apparat „Praktisch“, nachdem wir ihn genau kennen gelernt haben, so ausgezeichnet funktioniert, daß wir damit voll und ganz zufrieden sind. Eine äußerst gute Funktion sowie die scharfe Randzeichnung der Bilder, verbunden mit vielen Vorteilen, lassen diesen Apparat als ein Bildungshilfsmittel ersten Ranges erscheinen. Wenn wir uns bei nächster Gelegenheit verpflichtet fühlen, den Apparat zu empfehlen, so brauchen wir nicht viel zu sagen, der Lichtbildapparat empfiehlt sich von selbst, denn er ist praktisch. Mit der Lichtquelle, Gestell mit Schirrwand sind wir gleichfalls sehr zufrieden. Jugendausschuß

Der von Ihnen bezogene Apparat „Praktisch“ ist ausgezeichnet. Die Bilder sind lichterhell und randscharf. Auch die Halbwattlampe gibt ein über Erwarten helles und bequemes Licht. Ich freue mich sehr über den Kauf. Pfarrer B

Ihr Apparat hat sich, so oft ich ihn benutzte, glänzend bewährt. Pfarrer H

Die Bilder waren hell und scharf ausgezeichnet in allen Einzelheiten. Der ganze Apparat ist sauber und praktisch gearbeitet und findet meinen vollen Beifall. Ich danke Ihnen für die prompte Lieferung. Pfarrer H. A

Der von Ihnen gelieferte Lichtbild-Apparat „Phänomen“ arbeitet ausgezeichnet. Die Bilder werden sehr scharf, so daß ich mit Ihrer Lieferung sehr zufrieden bin. Pfarrer F

Der gelieferte Apparat „Phänomen“ funktioniert ausgezeichnet. Vikar F

Den von Ihnen bezogenen Apparat „Phänomen“ habe ich dieser Tage mehrfach erprobt und hat derselbe mich voll befriedigt. Die Bilder sind groß, deutlich und randscharf. Auch die Halbwattlampe hat sich sehr gut bewährt und die Einfachheit ihrer Handhabung empfiehlt sie sehr. Apparat und Lichtquelle eignen sich für Vereine und Schulen, auch zur Verwendung in großen Lokalen, sehr gut. Stadtpfarrer K

Der von Ihnen bezogene Lichtbild-Apparat „Phänomen“ mit Halbwattlampe hat sich mit den Bildern Ihrer Serie „Friederix rex“ glänzend bewährt. Wir danken Ihnen sehr für die erstklassige Lieferung. Stadtpfarrer H

Mit dem Apparat „Phänomen“ bin ich sehr zufrieden. Kaplan D

der uns zugegangenen. Alle Originale werden Einsicht vorgelegt.

Wie urteilt man über unsere Apparate?

„Rello“

Bin mit dem gelieferten Apparat „Rello II“ gut zufrieden. Pfarrer Pf.

Ich habe seiner Zeit von Ihrer Firma den Projektions-Apparat „Rello II“ bezogen und bin mit demselben sehr zufrieden. Pfarrer L.

Der Lichtbildwerfer „Rello II“ hat die Feuerprobe sehr gut bestanden. Ein über das andere mal ein erstauntes „ah“ der Kinder. Als Schulapparat kann der Apparat „Rello II“ nur warm empfohlen werden. Hauptlehrer S.

Mit dem Apparat „Rello II“ bin ich sehr zufrieden. Dr. G. . .

Ich teile Ihnen gerne mit, daß der uns gesandte Projektions-Apparat „Rello III“

wirklich unsere Erwartungen übertroffen hat, sei es in Bezug auf das verwendete Material wie auf seine Leistungsfähigkeit. Die Bilder werden infolge ihrer vorzüglichen Beschaffenheit in einer Schärfe wiedergegeben, wie man es sonst nur von einem der besten Apparate gewohnt ist. Für die stets prompte Bedienung unsere vollste Anerkennung und werden wir als Gegenleistung nicht versäumen, Ihre Firma bei jeder sich bietenden Gelegenheit bestens zu empfehlen.

Reichsbund der Kriegsbeschädigten.

Apparat „Rello II“ arbeitet zur vollen Zufriedenheit.

H. . . Ortsgr. Führer des Stahlhelm.

„Verax“-Epidiaskop-Apparat

Ihr Apparat „Verax“ ist ausgezeichnet und dabei ist er in seiner Art der billigste, den ich gefunden habe. Er ist in anbetracht seiner Brauchbarkeit und Billigkeit tatsächlich eine „Gipfelleistung“, wie es in Ihrem Kataloge heißt. Pfarrer D.

Der Epidemiaskop-Apparat, Fig. 44/45 funktioniert zur größten Zufriedenheit.

Kaplan E.

Die Epidemiaskopbilder des Apparats, Fig. 46, kommen ganz ordentlich heraus.

Dekan Fl.

Der Epidemiaskop-Apparat „Verax“, Fig. 46, ist sehr schön und gibt auch schöne Projektionsbilder. Pfarrer B. . .

Der Epidemiaskop „Verax“, Figur 46, ist gestern hier angekommen und durch-

probiert. Er arbeitet zu unserer vollsten Zufriedenheit.

Erziehungsanstalt B. (Dir. St.)

Teile Ihnen hierdurch mit, das ich mit den Leistungen des „Verax“-Apparates, (Figur 45/46) zufrieden bin. Vikar Br.

Gestern gelangte Ihr „Verax“ zum ersten Male öffentlich zur Vorführung. Die Bilder waren vortrefflich, hell und scharf. Die Umschaltung von der direkten zur epidioskopischen Projektion vollzog sich glatt. Kurz der Apparat funktioniert vorzüglich. Sie haben in Ihrem Preisverzeichnis über den „Verax“ nicht zu viel gesagt: Er ist erstklassig, eine Gipfelleistung. Pastor Cl.

„Triplex“-Epidiaskop

„Nachdem wir im Besitze Ihres Lichtbilderapparates „Triplex“ sind und derselbe unsere Erwartungen in Aufmachung, Bildschärfe und Bildhelle sowohl bei Glasbildern als auch bei festen Gegenständen weit übertroffen hat, möchten wir nicht versäumen, Ihnen für die gute Bedienung unsern herzlichsten Dank zu sagen.“

Jungmänner-Verein.

„Der Apparat „Triplex“ arbeitet gut, auch der Epidemiaskop“. P. H.

„Der Apparat „Triplex“ arbeitet gut“. Pfarrer B.

„Die interessante Serie Nr. 292 habe ich mehrmals vorgeführt und immer hat

der Apparat „Triplex“ tadellos funktioniert. Ueber die Leistung des „Triplex-Epidiaskops herrscht allgemein Anerkennung.“ Oberlehrer K.

Mit dem Apparat „Triplex“ sind wir zufrieden. S. K. . .

Ueber die Leistungen des „Triplex“-Epidiaskops herrscht allgemeine Anerkennung. Oberlehrer

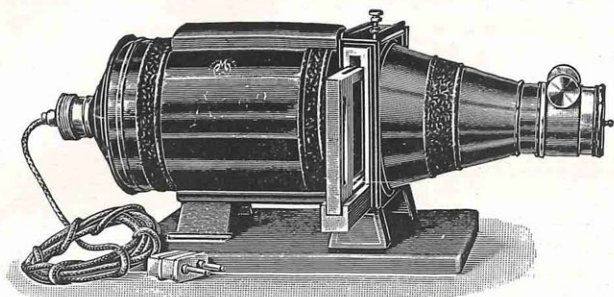
Mit Freuden stellen wir fest, daß der übersandte Lichtbilder-Apparat „Triplex“ zu unserer Zufriedenheit ausgefallen ist. Vikar B.

Der Epidemiaskop-Apparat „Triplex“ arbeitet sehr gut. R. K.

Projektions-Apparat „Rello“

Sehr empfehlenswerter Apparat für kleine Vereine, Schulen, Familien und Private. Anschließbar an die Hauslichtleitung.

Fig. 1a



Dieses beliebte äußerst leistungsfähige Modell ist speziell zur Benutzung von elektrischen Halbwatt-Lampen in wagrechter Brennlage eingerichtet. Unter Berücksichtigung, daß dieser Apparat einschließlich Lampenfassung, 3 m Anschlußkabel mit Stechkontakt geliefert wird, und sich dadurch die Anschaffung einer Lichteinrichtung (außer Lampe) erübrigt, ist der „Rello“ zur Zeit der preiswerteste Projektions-Apparat auf dem Markt. Mit einer 200 Watt-Lampe erzielt man schöne, helle Bilder $2\frac{1}{2} \times 2\frac{1}{2}$ m groß.

Das Lichtgehäuse ist fein schwarz emailliert und zum leichten Einsetzen des Kondensors nach hinten ausziehbar.

Doppelkondensor 103, 115 und 150 mm Durchmesser.

Objektiv, achromatische Doppel-Objektive in solider Messingfassung und Doppeltrieb
Größe I und II haben 43×50 mm, Größe III 53×60 mm Linsendurchmesser.

Bilderschieber werden mit automatischer Aushebung geliefert und zwar für:

- „Rello“ I für $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ cm Lichtbilder,
- „ II „ $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ und $8\frac{1}{2} \times 10$ cm Lichtbilder mit 4 Einlagen,
- „ III „ $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$, $8\frac{1}{2} \times 10$ und 9×12 cm Lichtbilder mit 6 Einlagen.

Für „Rello“ I wird gewöhnlich eine 100 Watt-Lampe, für „Rello“ II und „Rello“ III eine 200 Watt-Lampe gewählt.

Preise einschließlich doppeltem Bilderschieber, 3 m Anschlußkabel mit Stechkontakt:

„Rello“ I	103 mm Kondensor und besserem Objektiv	Mk. 55.—
„Rello“ II	115 mm Kondensor und besserem Objektiv	„ 65.—
„Rello“ III	150 mm Kondensor und besserem Objektiv	„ 98.—
Halbwatt-Lampen 100 Watt 110 oder 220 Volt		„ 7.50
Halbwatt-Lampen 200 Watt 110 oder 220 Volt		„ 14.—

Bei Bestellung des Apparates ist die Voltzahl anzugeben. Besonders machen wir noch darauf aufmerksam, daß die Apparate nicht mit Normal-Objektiven mit Schneckenrieb, sondern mit besseren Objektiven, die Doppeltrieb haben, geliefert werden. „Rello“ ist mit Normal-Objektiven billiger. In den meisten Fällen wird „Rello“ II mit Kondensor 115 mm Durchmesser gewählt. Der Apparat läßt sich durch Hinzunahme des Ansatzes Fig. 47a auch für Lichtbildserien auf Filmstreifen verwenden.

Aus Zuschriften:

Der Apparat „Rello II“ ist angekommen. Ich bin erstaunt über die praktische und gediegene Ausführung bei dem billigen Preis. Pfarrer P....

Mit dem gelieferten Apparat „Rello“ bin ich voll zufrieden. Er ist durch seinen zweckmäßigen Bau sehr handlich, leicht zu transportieren und überall bequem aufzubewahren. Was seine Handhabung anbelangt, so ist diese so einfach, daß sogar ein Schulkind denselben nach einiger Übung bedienen kann. Aus diesen Gründen schon könnte ich mir, vor allem für schulische Zwecke, keinen besseren Apparat denken. Lehrer M.....

Weitere Anerkennungschriften Seite 4.

Neu! Projektions-Apparat „Nomis“ Neu

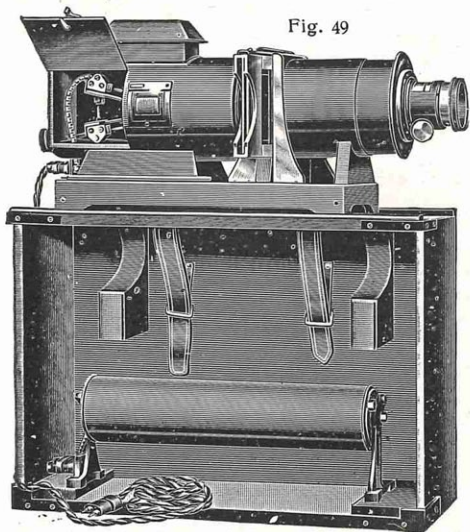


Fig. 49

für Vereine, Schulen, Familien u. Private.

für Glasbilder $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ und $8\frac{1}{2} \times 10$ Fig. 49
für Lichtbilderserien auf Filmstreifen Fig. 50
für Mikro-Projektion Fig. 51.

Sehr preiswert.

Zum Anschluß an jede Hauslichtleitung.

Der Apparat „Nomis“ stellt eine Neuheit auf dem Gebiete der Projektion dar, indem derselbe für Glasbilder $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ und $8\frac{1}{2} \times 10$ sowie für Lichtbilderserien auf Kinostreifen u. Mikro-Projektion benutzt werden kann. Fig. 49 veranschaulicht den Apparat als Projektions-Apparat für Glaslichtbilder in den genannten üblichen Größen. „Nomis“ hat Doppelkondensator von 115 mm Durchmesser und ein gutes Objektiv, das die Bilder randscharf auszeichnet. Der Apparat ist mit einer in das Lampenhaus eingebauten Bogenlampe ausgestattet, diese ist leicht und bequem durch eine einzige Spindel regulierbar und für jede Spannung verwendbar, muß aber an einen Widerstand von 6 Amp. angeschlossen sein.

Preis: Projektionsausrüstung nach Fig 49,
stehend aus dem vollständigen Apparat mit
115 m Kondensor, Objektiv, Bildhalter mit
je drei Röhmchen $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ und $8\frac{1}{2} \times 10$,
Bogenlampe, Widerstand für 110 und 220
Volt Gleich- und Wechselstrom 6 Amp.,
Zuleitungsschnur und Aufbewahrungskas-
ten Mk. 150,—

Projektionsansatz für Lichtbilderserien auf Kinofilmstreifen.

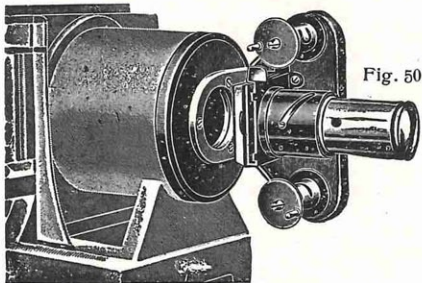


Fig. 50

auf Kinofilmstreifen.
Neu! Neu!

Der Ansaß ist geeignet für den Projektionsapparat „Nomis“, er wird an Stelle des Objektivs mit dem Projektionsapparat verbunden.

Der Ansatz ist nicht für Apparate mit Halbwattlampen über 100 Watt bestimmt, weil dann infolge der zu starken Erwärmung eine Entzündung des Bildstreifens eintreten kann.

Für die Kinofilmstreifen können wir den Apparat mit eingeb. Bogenlampe sehr empfehlen. Das Licht gleicht an Helligkeit etwa einer 1250 kerzigen Halbwattlampe, dabei ist eine Hitzeentwicklung vermieden.

**Preis: Projektionsansatz für Einzelbilder
auf Kinofilm, geeignet für den
Projektionsapparat „Nomis“ . . . Mk. 12.50**

Mikro-Projektionslupe

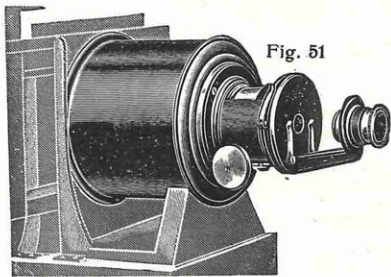


Fig. 51

Neu! Neu!

Ein wohlfeiles Hilfsmittel von großer Leistungsfähigkeit zur Projektion von Mikropräparaten geeignet für den Projektionsapparat „Nomis“.

Die Lupe hat eine Brennweite von 40 mm und läßt sich auf den vorderen Fassungsring des Objekivs aufsetzen; das Objektiv wirkt dabei als Sammellkondensor. Bauart und Bedienung sind denkbar einfach. Die Mikrolupe wird neuerdings etwas anders geliefert als nach Abbildung.

1. Mikro-Projektionslupe, für Projektionsapparate mit Bogenlampen, zum Aufsetzen auf das Objektiv, geeignet für den Projektions-Apparat „Nomis“.

Preis Mk. 9.50

Aus einer Zuschrift.

Es ist sehr wichtig, daß man vor allen Dingen auch Glasbilder projizieren kann. Wer einmal eine der wirklich trefflich kolorierten Lichtbilderreihen der Firma Simon vorgeführt hat, wird niemals mehr ausschließlich auf Lichtbildstreifen (Filmband) schwören. Mit dem von Ihnen gelieferten Apparat „Nomis“ sind wir sehr zufrieden.

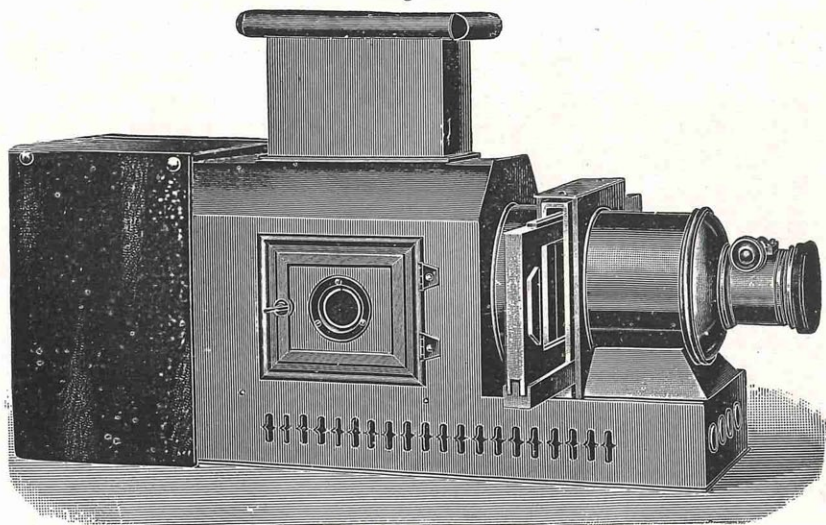
P. . . . 16. 3. 1926.

Pastor Th.

Projektions-Apparat „Cesedo“.

Sehr empfehlenswerter Apparat für kleine Vereine, Familien und Private.

Fig. 1.



Unser Projektions-Apparat „Cesedo“ eignet sich vorzüglich für kleine Vereine, Schulen und für den Familiengebrauch, denen größere Mittel nicht zur Verfügung stehen. Dieser Apparat ist sehr handlich und gibt mit einer Halbwattlampe 1250 Kerzen ein absolut randscharfes und hellbeleuchtetes Lichtbild in der Größe bis 3×3 Meter.

Derselbe ist aus bestem Blech hergestellt, hat seitliche Beobachtungstür sowie an seiner Rückseite einen Klappenverschluß mit Vorhang, D. R. G. M. 532112. Die trotz der niedrigen Preislage ganz vorzügliche Optik besteht aus einem Doppel-Kondensator 115 mm prima Linsen und einem achromatischen Objektiv mit Zahn und Trieb sowie Linsen von 50 mm Durchmesser.

Nr. 1. Preis des Apparates mit 115 mm Kondensator und Objektiv	Mk. 54.—
1 Doppelbildhalter für $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ und $8\frac{1}{2} \times 10$ cm Bilder	„ 7.50
Dazu: 1 Halbwatt-Lampenständer Fig. 30 b 30c	„ 13.—
1 Halbwattlampe 1250 Kerzen 110 oder 220 Volt (Kugelform)	„ 23.—
4 Meter Doppelleitungsschnur mit Schraub- und Stechkontakt	„ 5.70
	Mk. 103.20

Anschließbar an die Hauslichtleitung.

Der Apparat läßt sich durch Hinzunahme des Ansatzes Fig. 47 a auch für Lichtbildserien auf Filmstreifen verwenden.

Einige neuere Anerkennungschreiben:

Mit dem Apparat „Cesedo“ sind wir sehr zufrieden. Er hat unsere Erwartungen vollauf erfüllt.
Vikar K

Am Sonntag habe ich Ihren Apparat „Cesedo“ zum erstenmale erprobt. Die Bilder ließen an Schärfe und Deutlichkeit nichts zu wünschen übrig. Ich spreche Ihnen für die reelle Bedienung meinen wärmsten Dank aus.
Lehrer F

Ihr „Cesedo“ ist gut angekommen. Er hat mit seiner guten Projektion und starken Lichtquelle (Halbwattlampe) allgemein überrascht. Wir versprechen uns im Verein manchen schönen Abend davon.
Pfarrer B

Gestern haben wir den Apparat „Cesedo“ und Bilder probiert. Er funktioniert großartig.
P. B

Der Apparat „Cesedo“ wirkt großartig. Alles war entzückt von den lebensgroßen Bildern. Ich freue mich Ihnen dies mitteilen zu können und werde nicht ermangeln, Ihre Firma, wo ich kann, zu empfehlen.
Pfarrer P

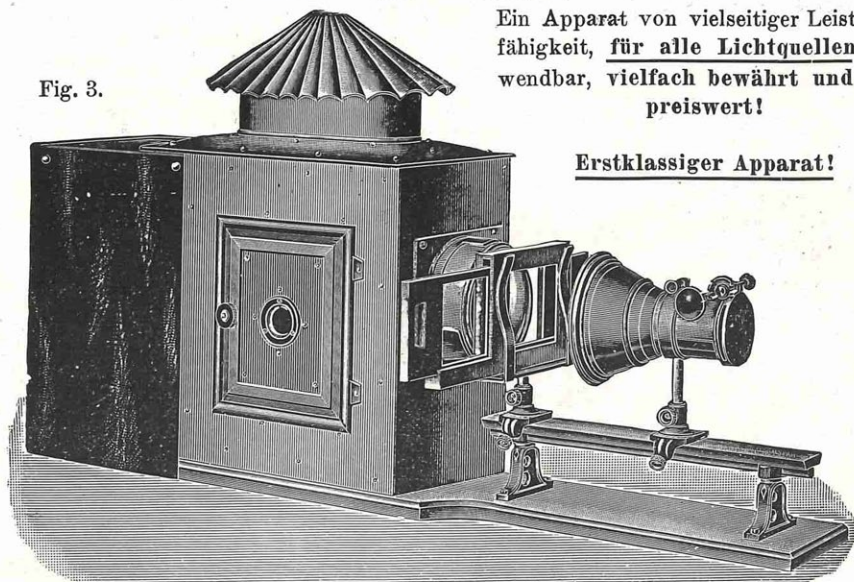
Heute fand in meinem Arbeiterverein die erste Lichtbildervorführung mit dem von Ihnen bezogenen Apparat „Cesedo“ und Ihrer freundl. zur Verfügung gestellten Serie „Zoolog. Garten“ statt. Dieselbe fand ungeteilt Beifall. Die Anwesenden waren entzückt von den großen Projektionsbildern. Der Apparat, obwohl sehr billig, funktionierte ausgezeichnet. Ich werde nicht versäumen, Ihre gesch. Firma auch in Bekanntenkreisen zu empfehlen.
Stadtpfarrer R

Der Apparat „Cesedo“ hat gestern abend vorzüglich funktioniert. Die Bilder waren sehr schön und fanden großen Beifall
Pfarrer H

Ich teile Ihnen mit, daß der Lichtbilder-Apparat „Cesedo“ ausgezeichnet gearbeitet hat, die Bilder waren sehr scharf, so daß ich bei meinen Vorführungen allgemeine Anerkennung gefunden habe. Für die fadelose Bedienung und das Entgegenkommen Ihrerseits besten Dank.
Pfarrer Sch

Projektions-Apparat „Universal“

Fig. 3.



Ein Apparat von vielseitiger Leistungsfähigkeit, für alle Lichtquellen verwendbar, vielfach bewährt und sehr preiswert!

Erstklassiger Apparat!

Derselbe ist mit optischer Bank ausgerüstet und daher auch für vertikale und horizontale Projektion sowie für alle physikalischen Experimente geeignet. Das Gehäuse ist gut ventiliert, aus bestem Blech gefertigt, hat Asbest-Einlage und ist auf ein Mahagonibrett montiert. Auf der optischen Bank gleiten die abnehmbaren Metallschlitten, die zur Aufnahme der Bildbühne, Objektivträger usw. dienen, wodurch die Benutzung verschieden brennweitiger Objektive ermöglicht wird sowie ein außerordentlich bequemes und sicheres Einstellen. Der außerhalb des Brennergehäuses montierte Kondensator sitzt in einem mit 3 Laufschienen versehenen Gehäuse, durch welches selbiger von stetig zirkulierender Luft umgeben ist. Durch einfaches Zurückschieben der Bildbühne kann der Kondensator zur Reinigung leicht herausgenommen werden.

Der Doppel-Kondensator (die Fassung ist mit aufschraubbarem Verschlussring versehen, besitzt neuesten durch D. R. G. M. geschützten Zwischenring) hat prima Linsen von 115 mm Durchmesser. Auf besonderen Wunsch wird der Apparat auch mit kleinerem oder größerem Kondensator geliefert. Das Objektiv, scharf zeichnend, besitzt Doppeltrieb und Scharnierverschluss. Alle am Apparat „Universal“ verwendeten Metallteile sind teils fein lackiert und mit Gold abgesetzt, teils hochfein vernickelt.

Wir sind der festen Überzeugung, daß alle an einen guten preiswerten Apparat zu stellenden Anforderungen betreffs solider Ausführung, praktischer Handhabung und vielseitiger Verwendung nicht glücklicher gelöst werden konnten, als es mit unserem Apparat „Universal“ geschehen. Derselbe stellt ein erstklassiges Modell dar, was die vielen Anerkennungsschreiben, die uns darüber zuzingen und wovon wir Seite 3 einige zum Abdruck bringen, bestätigen.

Besonderer Wert ist auf prima, tausendfach bewährte Optik gelegt.

Nr. 3.	Preis des Apparates mit 115 mm prima Kondensator und besserem Objektiv ohne Lichtquelle	Mk. 117.50
	1 Doppelbildhalter für $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ und $8\frac{1}{2} \times 10$ cm	„ 7.50
dazu:	1 Halbwatt-Lampenständer, verstellbar, Fig. 30, 30a (bester Regulierfuß)	„ 25.—
	1 Halbwattlampe 1250 Kerzen 110 oder 220 Volt (Kugelform)	„ 23.—
	4 Meter Doppelleitungsschnur mit Schraub- und Stechkontakt	„ 5.70
		Mk. 178.70

Anschließbar an die Hauslichtleitung.

Diese Einrichtung liefert ein absolut randscharfes und hellbeleuchtetes Lichtbild in der Größe bis 3×3 Meter.

Der Apparat läßt sich durch Hinzunahme des Ansatzes Fig. 47a auch für Lichtbildserien auf Filmstreifen verwenden.

Der Apparat kann auch mit jeder anderen Lichteinrichtung bezogen werden.

„Universal“ läßt sich jederzeit als Kinematograph ergänzen.

Anerkennungsschreiben Seite 3

Projektions-Apparat „Praktisch“

Für die Reise.

Für Vereine.

Für Export.

Garantiert bester Reise-Apparat der Gegenwart (D. R. G. M. 350 461).

Für alle Verhältnisse.

Für alle Lichtquellen.

Für alle Bildgrößen.

„Praktisch“ vereinigt in sich vier Deutsche Reichs-Gebrauchsmuster und ist beim Transport nur $\frac{1}{3}$ so groß wie im Gebrauch.

Schon seit vielen Jahren baut man Projektions-Apparate für die Reise unter spezieller Berücksichtigung kleiner Dimensionen. Diese alle waren jedoch ohne Ausnahme weder für alle lokalen Verhältnisse, noch zur Benutzung aller, besonders sehr starker Lichtquellen geeignet. Nur auf Grund unserer langjährigen praktischen Erfahrungen ist es uns gelungen, mit unserem Apparat „Praktisch“ ein Modell zu liefern, welches auch den weitgehendsten Anforderungen entspricht und alle Vorzüge im Gebrauch sowie beim Transport in sich vereinigt.

Das gut ventilierte Lichtgehäuse ist sorgfältig mit Asbest ausgeschlagen, besitzt zwei seitliche Türen, sowie an seiner Rückseite Klappenverschluß mit Vorhang (gesetzlich geschützt). Zwischen Kondensator und Lichtquelle ist eine Doppelwand mit Hartglasscheibe.

Neuester Schornstein (D. R. G. M.) wird beim Transport in das Gehäuse zurückgedrückt. Das ganze Vorderteil des Apparates ist aus Magnalium gefertigt. Die Kondensatorlagerung (D. R. G. M. Nr. 350 462) ist so konstruiert, daß der Kondensator vollständig mit Luft umgeben ist.

Die Bildbühne ist, in vier vernickelten Messingrohren gleitend, zur besseren Ausnutzung des Lichtes bei Verwendung kleinerer Formate vom Kondensator abzurücken.

Das Objektiv ist auf seinem Träger hoch und tief verstellbar.

Der Balgen, aus feinstem Material gefertigt, läßt die Benutzung auch der langbrennweitigsten Objektive zu.

Der ganze Objektivauszug mit Bildbühne und Balgen wird beim Transport im Beleuchtungsgehäuse untergebracht. Der Apparat wird mit 115 mm Kondensator gefertigt, auf Wunsch aber auch mit 150 mm Kondensator geliefert.

Besonderer Wert ist auf prima, tausendfach bewährte Optik gelegt.

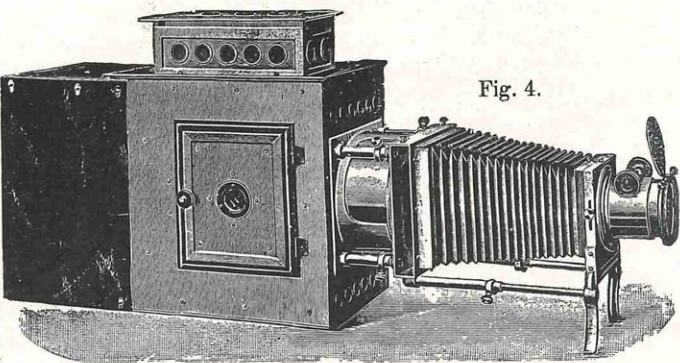
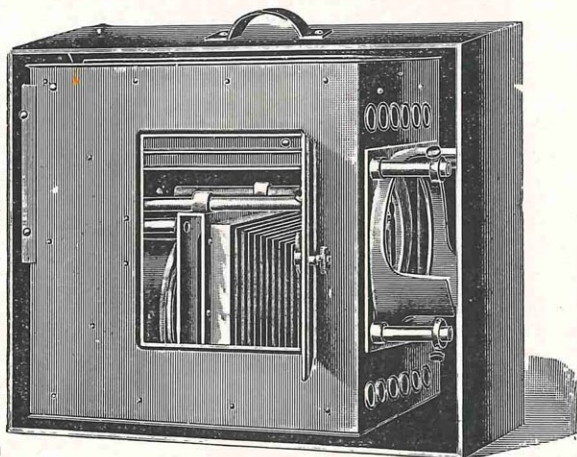


Fig. 4.



Beim Transport $\frac{2}{3}$ Raumersparnis.

Fig. 5.

4. Preis des Apparates mit 115 mm prima Kondensator und besserem Objektiv	Mk. 152.50
1 Doppelbildhalter für $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ und $8\frac{1}{2} \times 10$ cm Bilder	„ 7.50
1 solider Holztransportkoffer, verschließbar eingerichtet	„ 5.—
1 Halbwatt-Lampenständer, verstellbar, Fig. 30, 30a (bester Regulierfuß)	„ 25.—
1 Halbwattlampe 1250 Kerzen 110 oder 220 Volt (Kugelform)	„ 23.—
4 Meter Doppelleitungsschnur mit Schraub- und Stechkontakt	„ 5.70
	Mk. 218.70

Anschließbar an die Hauslichtleitung.

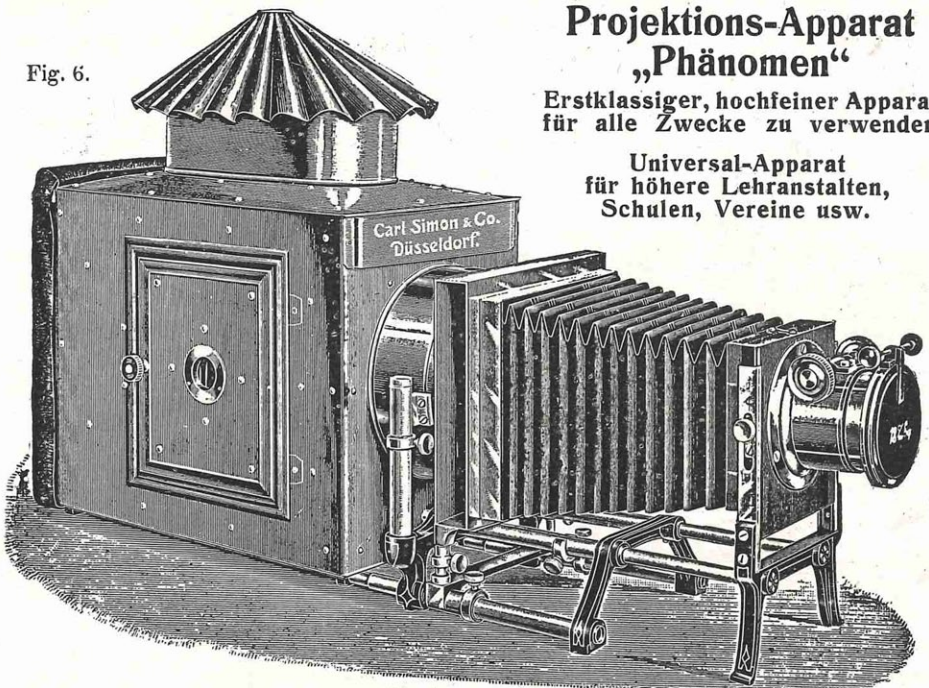
Diese Einrichtung liefert ein absolut randscharfes und hellbeleuchtetes Lichtbild in der Größe bis 3×3 Meter.

Der Apparat läßt sich durch Hinzunahme des Ansatzes Fig. 47a auch für Lichtbildserien auf Filmstreifen verwenden.

„Praktisch“ kann auch mit jeder anderen Lichteinrichtung bezogen werden.

Anerkennungsschreiben Seite 3.

Fig. 6.



Projektions-Apparat „Phänomen“

Erstklassiger, hochfeiner Apparat,
für alle Zwecke zu verwenden.

Universal-Apparat
für höhere Lehranstalten,
Schulen, Vereine usw.

Der vorstehende Apparat hat infolge seiner Güte und Leistungsfähigkeit allenthalben die größte Anerkennung gefunden, so daß wir denselben sehr empfehlen können.

Der Körper des Apparates besteht aus feinem schwarz lackiertem Metall. Die ineinander führenden Messing-Präzisions-Röhren, sowie Kondensator und Bildbühne sind fein vernickelt, letztere ist in verstellbarer Schlaufe gleitend vom Kondensator abzurücken, um z. B. bei Apparaten für 9×12 cm Diapositive mit 150 mm Kondensator auch kleine Formate ($8\frac{1}{2} \times 10$ oder $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ cm) vorteilhaft projizieren zu können. Der in Röhren laufende Objektivauszug ist durch einen feinen Balgen mit der Bildbühne verbunden und können verschieden brennweitige Objektive ohne weiteres Verwendung finden. Bildbühne und Kondensatorlagerung sind aus Magnalium gefertigt.

Das für alle Lichtquellen eingerichtete, sorgfältig mit Asbest ausgeschlagene Gehäuse ist aus bestem Blech gefertigt, besitzt zwei seitliche, mit Beobachtungsgläsern versehene Türen, sowie in seiner Rückseite einen Vorhangverschluß, durch welchen ein leichtes Regulieren der Lichtquelle ermöglicht wird. Besonderer Wert ist auf prima, tausendfach bewährte Optik gelegt.

Es wird darauf hingewiesen, daß alle Teile des Apparates vertikal regulierbar und nach Bedarf für andere Experimente zu entfernen sind. Der Apparat „Phänomen“ kann unter Benutzung eines Vertikalansatzes, sowie einer optischen Bank, welche zum Aufsetzen des Projektions-Mikroskopes, Polarisokopes usw. dient, als vollständiger, erstklassiger, wissenschaftlicher Projektions-Apparat verwendet werden.

Utensilien für Experimental-Projektion können jederzeit passend nachbezogen werden.

Nr. 5. Preis des Apparates mit 115 mm prima Kondensator und besserem Objektiv	Mk. 167.50
1 Doppelbildhalter für $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ und $8\frac{1}{2} \times 10$ cm	„ 7.50
1 verschließbarer Transportkasten mit Neigevorrichtung	„ 2.50
dazu: 1 Halbwatt-Lampenständer, verstellbar, Fig. 30, 30a (bester Regulierfuß)	„ 23.—
1 Halbwattlampe 1250 Kerzen 110 oder 220 Volt (Kugelform)	„ 5.70
4 Meter Doppelleitungsschnur mit Schraub- und Stechkontakt	„ 5.70
	Mk. 233.70

Anschließbar an die Hauslichtleitung.

Wird der Apparat mit einer anderen Lichteinrichtung gewünscht, dann ändert sich der Preis entsprechend. Der Apparat ist auch mit 150 mm Kondensator lieferbar und beträgt der Mehrpreis Mk. 37.50.

Obige Einrichtung liefert ein absolut randscharfes und hellbeleuchtetes Lichtbild in der Größe bis 3×3 Meter.

Der Apparat läßt sich durch Hinzunahme des Ansatzes Fig. 47 a auch für Lichtbildserien auf Filmstreifen verwenden.

Aus einer Zuschrift:

Vor 7 Jahren bezog ich von Ihnen einen Lichtbilder-Apparat. Ich habe im Laufe der Jahre etwa 80 Vorführungen von Lichtbildern mit diesem Apparat gegeben. Er arbeitet heute noch genau so vorzüglich wie am ersten Tage. Reparaturen haben bisher noch nicht stattgefunden.

Pastor J. G

Projektions-Apparat „Verax“

Neu!



Fig. 44. Für Glasbilder- und Papierbilder-Projektion.

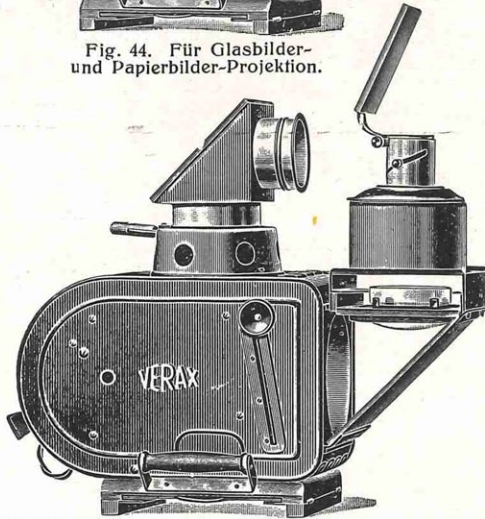


Fig. 45. Für Glasbilder-, Papierbilder- und vertikale Projektion.

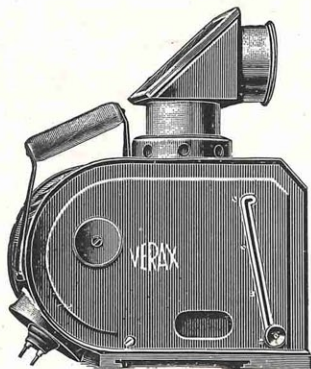


Fig. 46. Für Papierbilder-Projektion allein.

für:
direkte (Glasdiapositive),
episkopische (Papierbilder und flache
undurchsichtige Gegenstände)
vertikale (schwimmende Lebewesen)

Projektion
in einem Apparat ideal vereinigt!

Für Diapositive $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ und $8\frac{1}{2} \times 10$ cm
Ueberraschend helles episkopisches Bild
Schirmbild 2×2 m bei 5 m Abstand
Eingebauter Silberspiegel

Der Apparat stellt eine Gipfelleistung auf dem Gebiete der modernen Projektionstechnik dar. Die intensive Bildhelle, trotz nur eines Leuchtkörpers — die mittels eines leichten Hebeldruckes zu bewerkstellende Umschaltung von der direkten zur episkopischen Projektion und undurchsichtiger Gegenstände, die Vertikalprojektion des Klein-Lebewesens und nicht zuletzt der zweckmäßig eingebaute und gegen Beschädigung geschützte Silberspiegel — sind für den Unterricht und Vortrag von unschätzbarem Wert.

Ausführung:

Der Apparat ist bis auf das Bodenbrett ganz aus Metall gefertigt und sauber lackiert. Das Bodenbrett ist 14×14 cm durchbrochen und ermöglicht so die Projektion aus Büchern jeder Größe durch einfaches Draufstellen. Ein Kassettenschieber dient zur schnellen Wechselung der episkopischen Bilder. Ventilationsvorrichtungen bringen die Hitzentwicklung auf ein Mindestmaß.

Ausstattung:

Kondensor-Durchmesser 130 mm.

Episkopisches Objektiv: Lichtstarkes Projektions-Objektiv, bestens korrigiert, mit eingebautem Silberspiegel.

Dia-Objektiv: Erstklassiges Projektions-Objektiv, 20 cm Brennweite, in Schneckengang.

Für Vertikal-Projektion: 1 gewöhnlicher und 1 Oberflächenspiegel mit Klemmring und Stütze und 1 Schalenkühlfalte.

Zubehör: Spezial-Halbwattlampe 500 Watt, 110 Volt, Bilderschieber einschl. je 2 Einsatzrähmchen $8,5 \times 8,5$ und $8,5 \times 10$ cm.

Fig. 44/45 Preis für 110 Volt Mk. 250.—

Preis für 220 Volt „ 266.50

Dazu 4 Meter Leitungsschnur mit Schraub- und Stechkontakt. Mk. 5.70

1 Vorsatz für Lichtbildserien auf Filmstreifen Mk. 50.—

Verax Schul-Episkop

Leistungsfähiger

Projektions-Apparat

zur Projektion von
Papierbildern, Buchseiten sowie flachen,
undurchsichtigen Gegenständen.

An jede Hauslichtleitung anzuschließen!
Vorzügliche Bildhelle!

Die projektionsfähige Fläche von 14×14 cm ergibt ein Schirmbild 2×2 Meter bei 5 Meter Abstand.

Dieser Apparat ergibt genau wie Fig. 44 ein verblüffend helles episkopisches Bild, während Glasbilder-Projektion allerdings hiermit nicht möglich ist.

Besonders empfehlenswert für solche Schulen und Vereine, die schon im Besitz eines Projektionsapparates sind und nur noch eines episkopischen Ergänzungsapparates bedürfen.

Ausführung: Genau wie Fig. 44, jedoch ohne Einrichtung für Glasbilder- und Vertikal-Projektion.

Ausstattung: Lichtstarkes Projektions-Objektiv in Schneckengang, bestens korrigiert.

Zubehör: Spezial-Halbwattlampe 110 Volt, 500 Watt.

Fig. 46 Preis für 110 Volt . Mk. 160.—

Preis für 220 Volt . „ 176.50

Dazu 4 Meter Leitungsschnur mit Schraub- und Stechkontakt Mk. 5.70

Anerkennungsschreiben Seite 4.

„Triplex“ - Epidiaskop mit Momentschaltung

Neues Schul- und Vereins-Epidiaskop

zur wechselweisen Projektion von Diapositiven und undurchsichtigen Objekten (Papierbildern usw.).

Umschalten erfolgt einzig durch Druckknopfschalter! — Der Anschluß ist an jede gewöhnliche Hausleitung möglich!

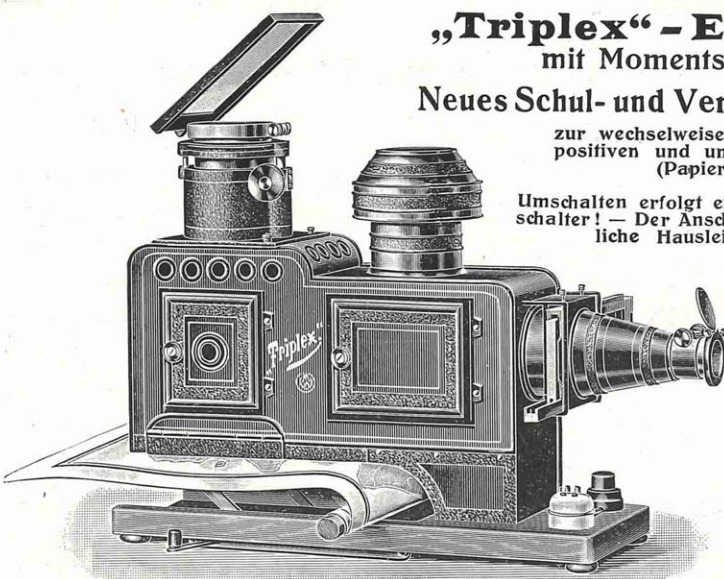


Fig. 47

Vielseitige Verwendbarkeit - Glasbild-Projektion - Episkopische Projektion - Vertikal-Projektion - Diafilm-Projektion - Mikro-Projektion - Optisch-Physikalische Versuche.

2. Zur Projektion von undurchsichtigen Objekten erhielt der „Triplex“ eine eigene Beleuchtungseinrichtung von großer Intensität.

Durch ein kombiniertes System von Reflektor und Sammellinse (6) werden die von einer 500 Watt-Spezial-Projektionslampe (5) ausgehenden Strahlen in der ausgiebigsten Weise auf die undurchsichtigen Objekte geworfen, die in dem hinteren Teil des „Triplex“ eingelegt werden. Von dem so intensiv beleuchteten Objekt entwirft ein vorzüglich korrigiertes Spezial-Objektiv (9) von ca. 35 cm Brennweite und 100 mm freier Oeffnung helle Bilder in den natürlichen Farben bis zur Größe von 3×3 m, wobei der Abstand vom Bildschirm zweckmäßig 5–7 m gewählt wird. Mit Hilfe des dem Objektiv aufgesetzten Umkehrspiegels (11) mit Einstellschraube erscheinen die Bilder und Schriften seitenrichtig. Zum Einlegen von Postkarten und dergleichen ist ein Schieber (9) beigegeben, welcher sich bequem einführen läßt und Bilder vom Formate der Visitenkarte bis Postkarte hoch und quer durch einfache Drehung an einem Knopf erfährt. Bücher, Atlanten von beliebigem Flächenmaß, ja sogar große Landkarten und dergleichen lassen sich ohne weiteres in den großen nach hinten zu offenen Raum zwischen Projektionsgehäuse und Grundbrett einführen. Hierbei sorgt ein großer, nach oben federnder Objektstisch (8) für das flache Anliegen der Objekte am Projektions-Ausschnitt im Gehäuse, welcher 14×14 cm groß gehalten ist. Auf diesem Objektstisch, der bei Nichtgebrauch im Grundbrett versenkt und dort verriegelt ist, gibt ein markiertes Feld den Ort an, wo plastische Gegenstände, wie Muster, Pflanzen, Mineralien, Präparate und dergleichen mehr aufgelegt werden müssen, um günstig zur Projektion zu kommen.

Der Uebergang von einer zur anderen Projektionsart geschieht durch bloßes Niederdrücken eines Knopfes des Wechselschalters (12), welcher vorn am Grundbrett angebracht ist. Irgend ein weiterer Handgriff ist nicht nötig.

3. Die Verwendung zweier Projektionslampen schließt besondere Vorteile in sich, indem die einzelne Lampe nicht mehr so in Anspruch genommen wird. Da außerdem die Lampen, nachdem man sie einmal eingestellt hat, auch beim Wechsel der Projektionsart dauernd in ihrer Lage verbleiben und Erschütterungen, wie sie bei Epidiaskopen mit nur einer Lampe unvermeidlich und besonders während des Brennens der Lampe so gefährlich waren, nicht mehr ausgesetzt sind, so ist damit eine hohe Lebensdauer der Lampen gewährleistet.

Der „Triplex“ steht also an einfacher Handhabung, an Vielseitigkeit und Leistungsfähigkeit unter den modernen Projektionsapparaten an erster Stelle und seine Vorzüge sind in jeder Hinsicht so überlegend, daß man ihn als eine

Klasse für sich bezeichnen kann. Wir bitten dies beim Vergleich der Preise mit anderen Fabrikaten besonders zu beachten.

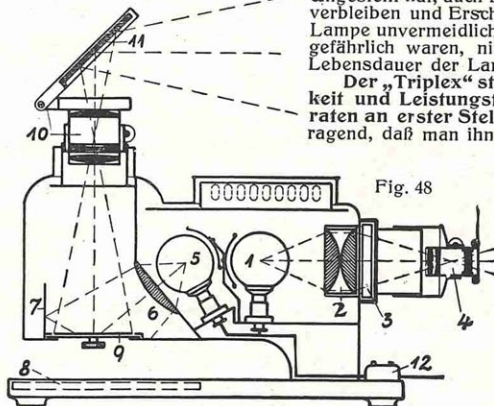


Fig. 48

Nr. 236/1. „Triplex“ mit 115 mm. Kondensor, 2 Projektionslampen 110 Volt und 2 Objektiven. Projektions-Objektiv 16,5 cm Brennweite und 50 mm Linsen, für episkopische Projektion großes lichtstarkes Spezial-Triplet-Objektiv 35 cm Brennweite und 100 mm Linsen, großer Umkehrspiegel mit Silbervorbelag, verstellb. Schieber für Postkarten und doppeltem Bilderschieber mit je 2 Einlagen $8,5 \times 8,5$ und $8,5 \times 10$ cm Preis M. 390.—
dazu: 4 m Doppelleitungsschnur mit Schraub- und Stechkontakt M. 5.70

Bei Verwendung des Apparates bei 220 Volt kommt ein Widerstand Fig. 25 hinzu zum Preise von M. 16.50
Ersatzlampen für obigen Apparat 500 Watt 110 Volt kosten M. 21.—

„TRIPLEX“ Epidiaskop mit Momentschaltung

Neues Schul- und Vereins-Epidiaskop

Anerkennungsschreiben Seite 4

Zusatz-Apparate, die passend nachbezogen werden können:

Film-Vorsatz-Apparat Fig. 47 a

Zur Projektion der im Handel befindlichen Diafilme bedient man sich nebenstehenden Film-Vorsatz-Apparates. Die Ausführung dieses Apparates ist eine ganz vorzügliche und gut durchdachte Konstruktion. Zur Befestigung des Vorsatzes an dem Projektions-Apparat dient ein Normalgewinding zum Einschrauben in den Objektivring. Das Einsetzen des Films ist die denkbar einfachste und bequemste Art. Nachdem man den Film auf die obere Film-spule aufgerollt hat, so daß der Anfang der Serie auf den Kopf zu stehen kommt, drückt man das Filmbildfenster zurück, welches durch eine Feder selbsttätig zurückgehalten wird, so daß man nun beide Hände frei hat. Nunmehr legt man das Filmband in die Führungsbahn ein, befestigt den Anfang desselben in der unteren Spule und drückt das Filmbildfenster wieder in seine alte Lage zurück, wo es nun federnd auf den Film drückt und diesen straff hält. Durch Drehen des Achsenstiftes der Filmspulen wird das Filmbild in die genaue optische Achse des Objektivs gebracht. Das lichtstarke Objektiv ist ein achromatisches, gut korrigiertes Petzvalobjektiv von vorzüglicher Schärfe und Brillanz. Es besitzt keine unscharfen, periskopischen Gläser, wie sie zu billigen Apparaten verwendet werden.

Die Bildbühne besitzt Spalt mit Klemmfedern, in welche andere kleine Objekte oder Mikropräparate projiziert werden können. Zwischen Bildbühne und Beleuchtungslinse befindet sich ein Lüftungskanal, welcher die Hitze vom Film absorbiert und Zerstörung desselben verhütet.

Zum Film-Vorsatz-Apparat wird eine Metallblende geliefert, welche in den doppelten Bilderschieber einzuführen ist und ebenfalls als Hitzeschutz für den Film dient.

Der Film-Vorsatz-Apparat kann auch an schon vorhandene Apparate anderer Konstruktion geliefert werden, und er wird in diesem Fall ohne Metallkonus, also nur mit Gewinding zum Einschrauben in den vorhandenen Objektivring für 50-mm-Objektive mit Normalgewinde ausgestattet.

Film-Vorsatz-Apparat mit Metallkonus, lichtstarkem Petzval-Objektiv und 2 Filmspulen für „Triplex“ passend **RM 42.—**

Film-Vorsatz-Apparat ohne Metallkonus, nur mit Normal-Gewinding für andere Apparate 50-mm-Objektive **RM 39.—**

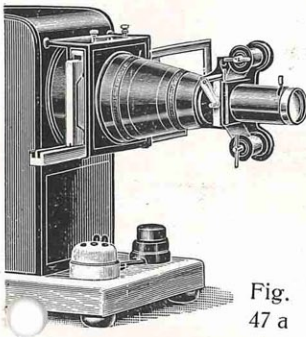


Fig. 47 a

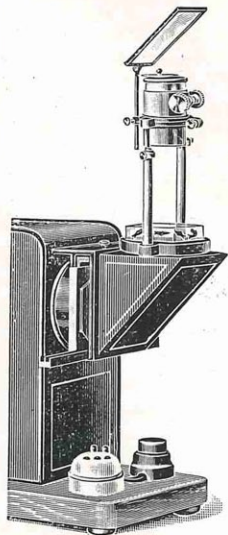


Fig. 47 b

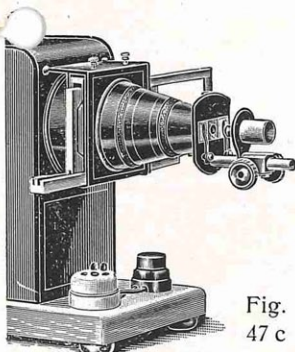


Fig. 47 c

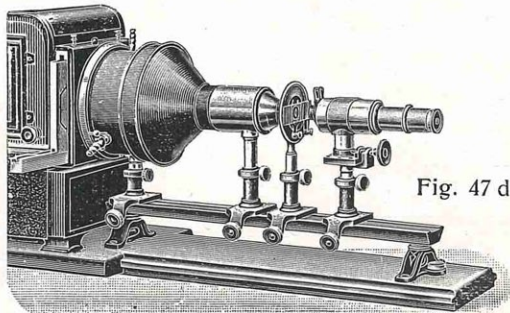


Fig. 47 d

Fig. 47 b veranschaulicht Ansaß für Vertikal-Projektion.

Fig. 47 c veranschaulicht Mikro-Projektions-Ansaß.

Fig. 47 d veranschaulicht optische Bank mit großem Projektions-Mikroskop.

Sonder-Prospekt über „Triplex“ Epidiaskop auf Wunsch.

Gelegenheitskäufe von Kino-Apparaten:

- 1 Krupp-Ernemann-Stahl-Projektor „Imperator“** mit 1 Objektiv beliebiger Brennweite, selbsttätiger Filmaufwickel-Vorrichtung, selbsttät. Feuerschutz usw., außerdem mit 1 zerlegbaren und 2 festen Filmspulen,
 1 obere und 1 untere Feuerschutztrommel für 600 m Film (geschlossen),
 1 doppelwand. Lampengehäuse mit Hartglas-Kondensor von 115 mm Durchmesser,
 1 Diapositiv-Einrichtung mit einem Objektiv beliebiger Brennweite,
 1 eiserner Vorführungstisch mit neigbarer Platte.

Vorzugs-Gesamtpreis Mk. 950.—

Aus einer Zeitschrift:

Nicht unerwähnt möchten wir lassen, daß wir mit der Projektion sowohl, als auch mit dem Apparat „Imperator“ selbst, der einen ruhigen und stetigen Lauf hat, sehr zufrieden sind, und wird es für uns selbstverständlich sein, Ihre Firma und Fabrikate bei Gelegenheit zu empfehlen.
 Verein C., Pfarrer S.

Kinematograph „Etlon“

Der Apparat besteht aus folgenden Teilen:

- 1. Kino-Mechanismus** mit Auf- und Abwickelgetriebe mit selbsttätiger Feuerschutz-Vorrichtung, Dia-Einrichtung und zwei Einstellfassungen für Kino- und Dia-Objekt
 1 Lampenhaus mit Schlitten und Dia-Einrichtung,
 1 gußeiserne Grundplatte mit Querverschiebungsschlitten,
 1 Untergestell,
 1 Kino- und 1 Dia-Objektiv,
 1 Doppel-Kondensor, 110 mm Durchmesser,
 2 feste und 1 zerlegbare Filmspule für 350 Meter Film,
 3 Fallrähmchen für Bilder $8\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ cm,
 1 Bilderschieber für Bilder $8\frac{1}{2} \times 10$ cm,
 1 Paar Feuerschutztrommeln, 300 mm Durchmesser.

Vorzugs-Gesamtpreis Mk. 457.—

Abbildung und Beschreibung der obigen Apparate enthält unsere Liste Nr. 514.

Zur Abgabe eines Kostenanschlages über andere Kino-Einrichtungen find wir jederzeit gerne bereit.

Für Gegenstände, die in dieser Liste nicht enthalten sind, wolle man Angebote einfordern. Es sind sofort lieferbar: Elektr. Bogenlampen, Widerstände, Acetylen-Einrichtungen, Kalklicht-Einrichtungen, Kino-Spiegelbogenlampen, Transformatoren usw.

Spezial-Kohlen für Wechselstrom

sogenannte Effekt-Kohlen, brillantweiß, halbrund.

Diese Kohlen erhöhen durch ihre besondere Herstellungsart die Lichtwirkung ganz bedeutend.

Länge mm	120	120	120	200	} Preise einschließlich Reichssteuer
Amp.	6	15	20—40	50—70	
mm	10	12	16	20	
Dutzend Mk.	1.20	1.80	2.40	6.—	

Kohlen für Gleichstrom

Länge mm	120	120	120	150	150
Amp.	6	15	20—35	35—40	50—60
mm	8×10	9×12	12×16	14×20	17×22
10 Paar Mk.	1.50	2.—	2.50	4.75	6.—

Pausen- und Schlußbilder, die wir käuflich abgeben, koloriert Mk. 1.25 das Stück. Größe $8\frac{1}{4} \times 8\frac{1}{4}$ cm. Dieselben sind sehr hübsch ausgeführt, stellen Landschaften usw. mit der betr. Schrift dar. 1. Willkommen. 2. Nicht rauchen. 3. Pause. 4. Gute Nacht. 5. Auf Wiedersehen.

Halbwatt-Lampen in Kugelform

Diese neue und durchaus bewährte Projektionslampe gilt infolge Wegfalles jeder umständlichen Regulierung als die idealste Lichtquelle der Neuzeit.

Sie besitzt folgende Vorzüge: **Hohe Lichtstärke** — **Gedrängte Anordnung des Leuchtkörpers mit sehr kleinem Brennpunkt** — **Große Gleichmäßigkeit des Lichtes**

Verwendbarkeit auch bei Wechselstrom

Sofortige Betriebsbereitschaft

Anschließbar an jede Hauslichtleitung

Die Halbwatt-Lampe wird für 110 Volt Spannung und 220 Volt Spannung geliefert. Der Lampenständer hat Goliathfassung und kann hoch, tief und seitlich verstellt werden. 4 Meter Zuleitungsschnur mit Schraub- und Stechkontakt werden mitgeliefert.

Preis der vollständigen Einrichtung: bestehend aus verstellbarem Fuß mit Halbwatt-Lampe von 1250 Kerzen für 110 oder 220 Volt nebst 4 Meter Leitungsschnur mit Schraub- und Stechkontakt Mk. 53.70

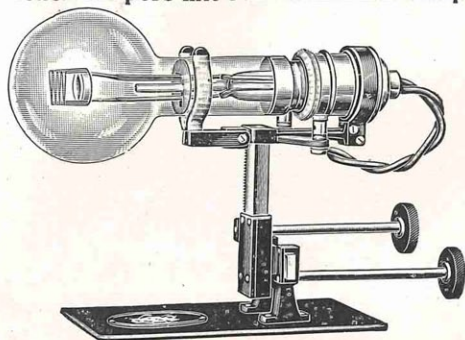


Fig. 30. (Wagerechte Brennlage)

Wenn Teile der Einrichtung allein gewünscht werden, dann kosten dieselben:

Regulierfuß mit Goliathfassung Fig. 30, 30a	Mk. 25.—
4 Meter Leitungsschnur mit Schraub- und Stech-Kontakt	„ 5.70
Halbwatt-Lampe 1250 Kerzen 110 Volt allein mit Goliathfassung (500 Watt)	„ 23.—
Halbwatt-Lampe 2500 Kerzen 110 Volt allein mit Goliathfassung (1000 Watt)	„ 35.—
Halbwatt-Lampe 1250 Kerzen 220 Volt allein mit Goliathfassung (500 Watt)	„ 23.—

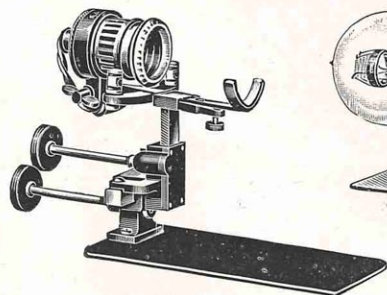


Fig. 30a.

Regulierfuß Mk. 25.—

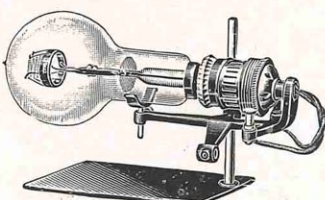


Fig. 30b.

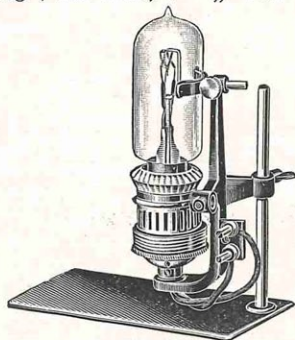


Fig. 30c.

Fig. 30b u. 30c zeigen eine einfache und billige Ausführungsform. Die Einstellung des Brennpunktes muß durch Hand erfolgen. Neuerdings wird dieser Ständer ebenfalls mit Stütze wie bei Fig. 30a gefertigt, außerdem wird der Ständer so geliefert werden, daß sowohl Lampen für wagerechte als auch für senkrechte Brennlage verwendet werden können. **Preis Mk. 13.—**

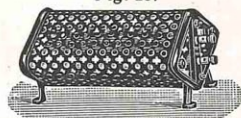
1 Halbwattlampe 1250 Kerzen 110 oder 220 Volt (500 Watt)	Mk. 23.—
mit Goliathfassung (Kugelform)	„ 5.70
4 m Doppelleitungsschnur mit Schraub- und Stechkontakt	Mk. 41.70

Halbwatt-Lampen in Kugelform

für Normalfassung (gewöhnl. Lampenfassung)

Diese Lampen kommen nur für unseren Apparat „Rello“, Fig. 1a (Seite 12) in Frage.			
100 Watt = 130 Kerzen 110 Volt	Mk. 7.50	200 Watt = 300 Kerzen 110 Volt	Mk. 14.—
100 Watt = 130 Kerzen 220 Volt	„ 7.50	200 Watt = 300 Kerzen 220 Volt	„ 14.—

Fig. 25.



Halbwatt-Lampen-Widerstände

für Gleich- und Wechselstrom

Wie schon bei den Halbwatt-Lampen erwähnt, ist es vorteilhaft, bei Stromnetzen von 220 Volt einen Widerstand vor die Lampe einzuschalten und wegen ihres kleineren, jedoch intensiveren Lichtpunktes möglichst 110 Volt-Lampen zu benutzen. Diese Widerstände sind klein, handlich und leicht.

Preis für 500 Watt-Lampen 110 Volt an 220 Volt anzuschließen	„ 16.50
Preis für 1000 Watt-Lampen 110 Volt an 220 Volt anzuschließen	„ 25.—

Transportables Gestell zusammen legbar, zum Aufspannen des Schirmes Vorzüge: **Praktisch, leicht, stabil u. dauerhaft**

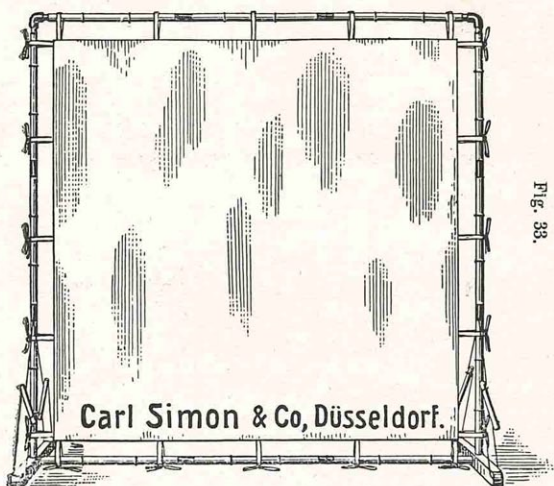


Fig. 33.

Das neben abgebildete Gestell wird neuerdings in etwas anderer, noch praktischerer Ausführung gefertigt. Die Gestelle $2\frac{1}{2} \times 2\frac{1}{2}$ und 3×3 Meter bestehen aus polierten Holz-Rundstäben von 30 mm Durchmesser, die mit nahtlosen Stahlrohrhülsen oder Messinghülsen zusammengesteckt werden. Das Gestell 4×4 Meter hat polierte Holzrundstäbe von 35 mm Durchmesser. Zum Aufstellen hat das Gestell feststehende Füße.

Diese Gestelle ermöglichen die denkbar einfachste und beste Aufspannung.

Preise:

Gestell $2\frac{1}{2} \times 2\frac{1}{2}$ Meter (3teil. Seiten)	Mk. 30.—
Gestell 3×3 Meter (3teil. Seiten)	Mk. 35.—
Gestell 4×4 Meter (4teil. Seiten)	Mk. 56.—
Kiste für jedes Gestell	Mk. 4.—

Die Gestelle werden immer etwas größer gehalten als obige Maße. Letzere beziehen sich auf die Größe der darin einspannbaren Wände.

Das Einspannen der Schirtingwände in Gestelle geschieht am vorteilhaftesten nach der unten stehenden Abbildung. Die Wände werden von uns mit Bändern geliefert. Letztere sind an einer Seite oben geschlossen, während an den drei anderen Seiten zum Binden offen.

Weiße Projektionswände

Schirtingwände aus einem Stück, ohne Naht,

zum Auf- und Durchprojizieren geeignet, beste Qualität:

Vorzugspreise:

Nr. 31. 250×250 cm, ungesäumt	Mk. 25.—	Nr. 33. 400×400 cm, ungesäumt	Mk. 60.—
Nr. 32. 300×300 cm, ungesäumt	Mk. 36.—	Nr. 34. 500×500 cm, ungesäumt	Mk. 95.—

Nr. 35. 250×250 cm, gesäumt und mit Bändern	Mk. 27.—
Nr. 36. 300×300 cm, gesäumt und mit Bändern	Mk. 38.—
Nr. 37. 400×400 cm, gesäumt und mit Bändern	Mk. 62.—
Nr. 38. 500×500 cm, gesäumt und mit Bändern	Mk. 100.—

Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß unsere Schirtingwände aus bestem Stoff hergestellt und schneeweiß gebleicht sind.

Gestrichene weiße Projektionswand auf Maltuch

zum Aufhängen in Landkartenformat.

Größe $2\frac{1}{2} \times 2\frac{1}{2}$ Meter, mit Leiste und Rundstab	Mk. 90.—
Größe 3×3 Meter, mit Leiste und Rundstab	Mk. 126.—
Größe 3×4 Meter, mit Leiste und Rundstab	Mk. 170.—

Silberwand auf Maltuch

fertig zum Aufhängen in Landkartenformat.

Größe $2\frac{1}{2} \times 2\frac{1}{2}$ Meter, mit Leiste und Rundstab	Mk. 90.—
Größe 3×3 Meter, mit Leiste und Rundstab	Mk. 126.—
Größe 3×4 Meter, mit Leiste und Rundstab	Mk. 170.—

Ersatzlinsen für Kondensatoren, Plankonvex

Gute Qualität



Fig. 35.

Durchmesser mm	100	103	105	115	150
Pro Stück	Mk. 5.60	5.60	6.—	6.80	9.80

Unsere Apparate werden Interessenten in unserm Vorführungsraum, Kronprinzenstr. 86, gerne kostenlos in Betrieb vorgeführt. Straßenbahnverbindung vom Hauptbahnhof in 10 Min. mit Linie 14, umsteigen in Linie 7, Haltestelle „Flora“